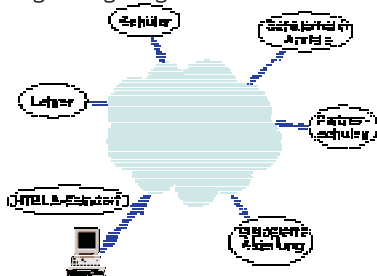


- Über Schülerprojekte soll im Intranet berichtet werden
- Extranet um auch von zuhause aus, auf wichtige Informationen Zugriff zu haben
- Passwortgeschützter Zugang zu vertraulichen Daten
- Eigener Chatroom, um schulintern miteinander kommunizieren zu können
- Bulletin Boards für Professoren/Schüler um Neuigkeiten auszutauschen

Es gibt da noch einige Ideen wie, vielleicht Webcams für Videoconferencing mit anderen Schulen, natürlich unter der Voraussetzung dass wir andere Schulen finden, die an solchen Ideen interessiert wären.

Die Frage, die sich dadurch wieder aufwirft ist, wer wird das System betreiben und weiterentwickeln? Aus diesem Grund wollen wir den Wartungsaufwand möglichst gering halten.



Vision unseres Intranets

Wie sich unser Projekt weiterentwickelt, wird sich noch weisen. Wer mehr über unser Projekt erfahren will oder uns bei unserem Problem, die beste Intranetlösung für unsere Schule zu finden, weiterhelfen kann, möge sich bitte an lat-school@gmx.at, oder an eines unserer Projektmitglieder wenden.

Autoren

Projektleiterin: Alexandra Wipfler
alexandra.wipfler@gmx.at

Robert Klemencic
robert.klemencic@gmx.at

Thomas Hutter
thomas.hutter@gmx.net

Christoph Hödl
christophhoedl@gmx.net

Stefan Trummer
s.t@gmx.at

Unsere Schule

<http://www.htl-kaindorf.ac.at>



JavaScript

Markus Klemenschitz



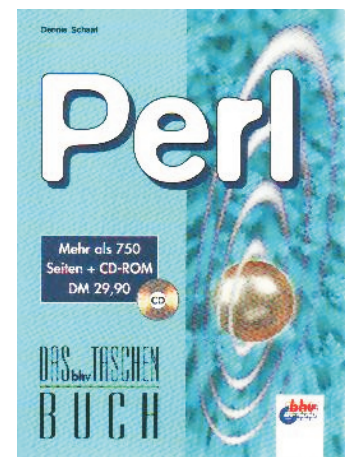
ISBN: 3-8287-5020-6

Für nur 218 ATS kommt das Buch Javascript mit stolzen 754 Seiten (!) von Michael Seeberger-Weichselbaum zu Ihnen nach Hause. Es ist im bhv.net Verlag erschienen (<http://www.bhv.net>). Das Tolle an diesem Buch ist sicherlich das für diesen Preis auch eine CD mitgeliefert wird.

Auf dieser Silberscheibe findet man alle Beispiele (etwas ungeordnet) sowie einige Dokumentationen in HTML-Form (natürlich auch Selfhtml von Stefan Münz). Beeindruckt vom Umfang der 5 Kapitel muss man aber trotzdem nicht sein. Im **ersten Kapitel Installation und erste Schritte** werden komplette Anfänger an die Materie herangeführt. **Kapitel 2** setzt den Trend fort und soll dem User zum schnellen ersten Javascript verhelpen. Wenn man dann dies einigermaßen beherrscht, kann man in **Kapitel 3** vorstoßen; DHTML, Layer Channels in Netscape und weitere Schmankerln werden erklärt. **Kapitel 4 Tipps und Tricks und Tuning** ist auch für „Profis“ ein Gewinn, denn es beschäftigt sich mit dem leidigen Thema: *Warum interpretiert jeder Browser mein Script anders?* Zum Thema Tuning war aber nur in der Überschrift was zu finden. Das letzte Kapitel **der Anhang** beinhaltet eine komplette Befehlsübersicht, einige Bookmarks (die übrigens auch auf der CD sind) sowie ein Stichwortverzeichnis, das ziemlich schnell zum Ziel führt. Zum Aussehen ist zu sagen, dass es im typischen Taschenbuch-Stil kommt, die CD-Hülle ist in den Umschlag eingeklebt. Bleibt noch mein Fazit: Für alle Buchliebhaber, die Java langsam erlernen wollen ist das Buch ein Volltreffer, alle anderen sollen aufgrund meiner Beschreibung selbst entscheiden. Mein Tipp für alle Entwickler ist Selfhtml, es bietet nicht viel weniger als dieses Buch, aber das kommt ja mit der Cd mit ...

Perl

Markus Klemenschitz



ISBN: 3-8287-5041-9

Um ein Forum, Chat oder Counter zu machen, braucht man eine serverseitige Programmiersprache. Die am weitesten Verbreitete dürfte Perl sein, Bücher über Perl gibt's daher wie Sand am Meer. Doch dieses hebt sich vor allem beim Preis von anderen ab....

Wie schon das Buch Javascript kommt auch das Buch mit dem eindeutigen Namen Perl vom bhv Verlag (<http://www.bhv.net>) geschrieben wurde es von Dennis Schaaf. Es verfügt ebenfalls über knapp 700 Seiten (!!!), und auch hier gibt's für die moderaten 218 ATS eine CD dazu. Die fünf Teile des Buches sind wieder gut gegliedert **Kapitel 1** beschäftigt sich mit einer Einführung in Perl, sowie mit der Installation, die wie alle wissen ohne Anleitung ziemlich schwer sein kann. Im **Kapitel 2** wird der Leser langsam in die laut Umschlag C-ähnliche Sprache eingeführt. Im **Kapitel 3** bekommt der User eine Einführung in komplexere Möglichkeiten wie z.B.: das Modulkonzept, Datenbankanbindungen und vieles mehr. **Kapitel 4**, Tipps Tricks und Tuning gibt allgemeine Tipps, deckt häufige Fehlerquellen auf und beantwortet FAQs. Der **Anhang** enthält einige Aufgaben, Bookmarks, Beschreibung der CD, eine Funktionsübersicht und ein Stichwortverzeichnis sowie ein Glossar. Als Schmankerl ist weiters eine Liste zu finden, in der man gratis freie CGI-Hosts findet. Kommen wir nun zur CD, die - wie ich meine - wunderbar gelungen ist, denn sie beinhaltet nämlich alles, was man benötigt, um Perl unter Windows zum Laufen zu bringen (Webserver, Activeperl, etc), sowie einige Dokumentationen, Beispiele und dem wie fast überall vorhanden SelfHTML. Auch ein FTP-Programm sowie ein mäßiger Editor werden mitgeliefert.

Fazit: Ich kann dieses typische Taschenbuch nur jedem weiterempfehlen. Profis und vor allem Anfänger bekommen für den moderaten Preis wirklich etwas geboten.